Herren Kreisliga B Südwest

VfL Waiblingen II : SV Plüderhausen VI
Samstag, 24.02.2024, 19:00 Uhr

6:9-Niederlage für den SV Plüderhausen VI beim VfL Waiblingen II

Großer Jubel herrschte am Samstagabend, als Thomas Beier nach 3 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber des VfL Waiblingen II im Match der Herren Kreisliga B Südwest verwandelte. Bittere Mienen gab es dagegen beim Gastteam SV Plüderhausen VI, das eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 27:30) hinnehmen musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 13. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 8:18.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Keine Chancen hatten Müll / Dübner bei der Niederlage in drei Sätzen gegen ihre Kontrahenten Mayer / Uecker. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Eichholz / Beier und Daiss / Burkhardt, ehe sich die Spieler des VfL Waiblingen II mit 3:2 durchsetzen konnten. Grill / Nicevic überzeugten im Doppel gegen Renz / Schmidt, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Rüdiger Eichholz konnte Felix Burkhardt in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch besiegen und somit einen Punkt für die Mannschaft beitragen. Zwischenzeitlich musste Bert Müll zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Manuel Daiss aber dennoch sicher mit 11:6, 9:11, 11:6, 11:8 ein. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Wenig später ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Ralf Dübner gewann wenig später sein Spiel gegen Sandra Renz überzeugend mit 3:0. Deutlich nach Sätzen war indessen die Drei-Satz-Pleite von Ken Grill gegen Oswald Mayer, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 gegenüber und kreuzte die Schläger. Das Einzel zwischen Meris Nicevic und Eike Schmidt endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Trotz Blitzstart verlor Thomas Beier sein Spiel gegen Klaus Uecker letztlich mit 11:8, 6:11, 7:11, 7:11. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Rüdiger Eichholz beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Manuel Daiss. Nicht so gut lief es danach für Bert Müll bei seinem 0:3 gegen Felix Burkhardt, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. Das musste man neidlos anerkennen. Ralf Dübner gewann sein Spiel gegen Oswald Mayer anhand der TTR-Werte eher überraschend sicher in drei Sätzen, wurde das Match doch als eher offen eingeschätzt. Hierbei überließ Dübner seinem Gegner im dritten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Einen Sieg holte Ken Grill beim 11:9, 11:2, 8:11, 11:5 gegen Sandra Renz. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Grill nun bei 8:9. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Meris Nicevic und Klaus Uecker, das Meris Nicevic letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Thomas Beier die Partie gegen Eike Schmidt noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Bemerkenswert war hierbei der zweite Satz, der erst nach 38 Punkten mit einem Satzerfolg für Beier endete. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Durch diesen Sieg hat der VfL Waiblingen II in der Saison nun 3 Saison-Siege, 8 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 10.03.2024 gegen den TV Stetten

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.02.2024 (22:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

bevor. Für den SV Plüderhausen VI steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SC Urbach II am 02.03.2024 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 8:16 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
VfL Waiblingen II
Doppel: Müll / Dübner 0:1, Eichholz / Beier 1:0, Grill / Nicevic 1:0
Einzel: R. Eichholz 1:1, B. Müll 1:1, R. Dübner 2:0, K. Grill 1:1, M. Nicevic 1:1, T. Beier 1:1
SV Plüderhausen VI
Doppel: Daiss / Burkhardt 0:1, Mayer / Uecker 1:0, Renz / Schmidt 0:1
Einzel: M. Daiss 1:1, F. Burkhardt 1:1, O. Mayer 1:1, S. Renz 0:2, K. Uecker 1:1, E. Schmidt 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.02.2024 (22:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").